



MARZER

Folge 173 - Juli 2025

Gemeindenachrichten

*Gelebtes Brauchtum
Kirtag in Marz*



Liebe Marzerinnen und Marzer!



Ein lebendiger Frühling und ein vielversprechender Sommer prägen das Bild unserer Gemeinde in diesen Monaten. Es erfüllt mich mit großer Freude und Dankbarkeit, wie vielfältig, engagiert und erfolgreich unsere Bürgerinnen und Bürger – insbesondere unsere Kinder und Jugendlichen – tätig sind.

Sportlich wurde Großartiges geleistet: Unsere Turnerinnen überzeugten auf Landes- und Bundesebene, allen voran Mila Schneeberger und Marie Pauschenwein mit ihren Bundesmeistertiteln. Auch beim Tischtennis, im Fußball und im Kickboxen konnten Marzer Athlet:innen glänzen – mit Christian Scheibers dreifachem

Staatsmeistertitel und Anna Schmidls internationalen Erfolgen ist Marz landesweit sichtbar.

In der Volksschule wurde der Frühling mit spannenden Projekten und viel Gemeinschaftsgeist gelebt – vom Aktionstag am Marzerbach über Baseball- und Tennisstunden bis hin zum festlichen Schulschluss mit Musical, Musik und der Verabschiedung der 4. Klasse. Die gelungene Erstkommunion unter dem Motto „Mit Jesus Brücken bauen“ war ein besonderes Erlebnis für viele Familien.

Auch im Kindergarten wurde der Frühling intensiv erlebt: Die Kinder bepflanzten Hochbeete, besuchten biologische Betriebe, erfuhren viel über Wildbienen und Biodiversität und erlebten spannende Ausflüge. Besonders berührend war die liebevolle Verabschiedung unserer Vorschulkinder.

Die Lange Nacht der Bibliotheken war ein voller Erfolg – mit Lesenächten, Bastelstationen und einer Schnitzeljagd, bei der Maria Strodl mit ihren Enkeln das Lösungswort fand. Mit dem Ferienlesepass wird der Lesespaß auch in den Sommerferien weitergetragen.

Unsere Vereine setzen starke Akzente: Die Konzerte des Musikvereins „Froh-

sinn“ und der „Liedertafel“ Marz, das Tenniscamp mit 68 Kindern und der „Pfandl-Cup“ des Tennisvereins, die Sonnenwendfeier der ÖVP-Frauen, das Wiesenfest der Kinderfreunde und der Robischkirtag – mit 28 Tanzpaaren ein Rekord – zeigen eindrucksvoll, wie Musik, Sport und Gemeinschaft bei uns gelebt werden.

Zugleich mussten wir von zwei verdienten Persönlichkeiten Abschied nehmen: Vizebürgermeister Franz Lehrner und Franz Buchinger, langjähriger Obmann des Gesangs- und Musikvereins, sind verstorben. Ihr Wirken hat unsere Gemeinde über Jahrzehnte geprägt – wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Mein besonderer Dank gilt allen Ehrenamtlichen in unseren Institutionen und Vereinen – ihr Engagement macht vieles erst möglich.

Ich wünsche allen einen erholsamen Sommer voller Freude und unbeschwerter Momente. Den Kindern und Jugendlichen schöne, erlebnisreiche Ferien!

Ihr Bürgermeister

NATURPARKZENTRUM ROSALIA-KOGLBERG

Im Naturpark Rosalia-Kogelberg entsteht derzeit ein neues Naturparkzentrum - ein zentraler Ort für Umweltbildung, Naturvermittlung und sanften Tourismus.

Das Projekt wird von den zwölf Naturparkgemeinden und der Stadtgemeinde Mattersburg gemeinsam getragen und vom Land Burgenland mit 1,7 Millionen Euro unterstützt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 2,5 Millionen Euro.

Das rund 500 m² große Gebäude wird landschaftsschonend in den Hang gebaut und erhält ein Gründach sowie eine moderne Glas-Holz Architektur.

„Als Naturparkgemeinde freuen wir uns über den sichtbaren Fortschritt beim neuen Naturparkzentrum Rosalia-Kogelberg und freuen uns auf die Eröffnung im Frühjahr 2026.“

Dieses Projekt stärkt nicht nur den naturnahen Tourismus, sondern unterstreicht auch den gemeinsamen Einsatz für den Schutz und die nachhaltige Entwicklung unserer einzigartigen Region. Die Besucher:innen unseres Naturparks und insbesondere unsere Kinder und Jugendlichen sollen die Natur mit allen Sinnen erfahren und erleben können“, so Bürgermeister Gerald Hüller.



Foto: Landesmedienservice



LANGE NACHT DER BIBLIOTHEKEN

Am Samstag, den 26. April 2025, nahm die Bücherei bereits zum zweiten Mal an der „Langen Nacht der Bibliotheken“ teil.

Für die kleinen Gäste wurde eine Lesenacht der Kuscheltiere vorbereitet.

Es wurde aus dem Buch „Valerie und die Gute-Nacht-Schaukel“ vorgelesen und danach die mitgebrachten Kuscheltiere in eine Höhle zum Übernachten gebettet.



Die Schulkinder bastelten aus alten Büchern Igel und stellten sich beim Falten sehr geschickt an.



Für Erwachsene gab es eine Schnitzeljagd, die ganz schön anstrengend war. Aber mit viel Spaß und Ausdauer fanden alle das Lösungswort heraus. Maria Strodl freute sich mit ihren Enkeln über eine kleine Überraschung.



FERIEN-LESE(S)PASS

Alle lesefreudigen Volksschulkinder und Kindergartenkinder sind eingeladen, beim Lesesommer Burgenland mitzumachen.

In unserer Bücherei gibt es ab sofort den Ferien-Lese(s)pass oder Vorlesepass zum Abholen. Für jedes gelesene oder vorgelesene Buch gibt's einen Stempel – wer fleißig sammelt, wird im September mit einer Urkunde und einem kleinen Geschenk belohnt. Also: vorbeikommen, schmökern und Stempel sichern!



BUCHSTART FÜR UNSERE KLEINSTEN



Zu Beginn der Ferien wurden den jüngsten Gemeindebürgerinnen und -bürgern die Buchstarttaschen als liebevoller Willkommensgruß überreicht. Und so mancher Büchereibesucher freute sich über den Ferien-Lese(s)pass, der zum Schmökern und Mitmachen einlädt.

ABWECHSLUNGSREICHER FRÜHLING FÜR DIE SCHULKINDER

Viel Bewegung, spannende Erlebnisse und gemeinsames Lernen prägten den Frühling in der Volksschule.



Aktionstag der Naturparkschule

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Erkundung des Marzerbaches, der direkt hinter der Schule fließt. Die Schüler:innen begaben sich vormittags mit Keschern ausgerüstet in den Bach. Dort erforschten sie die Tierwelt des Gewässers und testeten die Wasserqualität. Die Fänge – darunter Wasserläufer, Bachflohkrebse und Köcherfliegenlarven – wurden direkt vor Ort bestimmt und anschließend wieder behutsam in ihren Lebensraum zurückgebracht.



Dem Abwasser auf der Spur

Was passiert mit dem Wasser, das wir täglich verbrauchen? Diese wichtige Thematik brachte Gerhard Spatzierer vom Abwasserverband Wulkatal den Kindern näher. In einer spannenden Präsentation erklärte er anschaulich den Weg des Abwassers, seine Reinigung in der Kläranlage und warum es so wichtig ist, zu wissen, was in die Toilette darf und was nicht.

Tablets

Die Gemeinde hat sich auch heuer wieder großzügig gezeigt und 25 Tablets für die Schule angeschafft. Die Kinder aller Klassen arbeiten ganz begeistert mit den neuen Geräten, die ein weiterer Beitrag für zeitgemäßen Unterricht sind.



Baseball

Joe vom Baseballclub Crazy Geese aus Rohrbach kam in die Schule und bot den Kindern der dritten und vierten Klasse die Möglichkeit, diese nicht so verbreitete Sportart kennenzulernen und auszuprobieren. Die Kinder waren voller Eifer bei der Sache.



Wildbienen

Petra Braunrath hat sich bereit erklärt, den Schüler:innen Wissenswertes über Wildbienen näher zu bringen. Die 4. Klasse durfte dem Aufstellen eines Bienenstockes auf ihrer Streuobstwiese beiwohnen. Dabei erfuhren die Kinder sehr viel über die Wildbienen. Danke für diese tolle Idee.



Mädchenfußballturnier

Beim diesjährigen Mädchenfußballturnier in Großpetersdorf stellte die Volksschule Marz als einzige Schule des Burgenlandes zwei Frauschaften. Ein herzliches Danke an Jürgen Holzinger, der die Mädchen trainiert und gecoacht hat.



Sumsi Cup in Sigleß

Trainiert von Christian Grath und Rudolf Biribauer, nahm die Burschenmannschaft beim Sumsi Cup des Bezirkes Mattersburg in Zemendorf teil. Ein herzliches Danke an das tolle Trainerteam.



Tennisschnupperstunden

Der Tennisverein lud die Schüler:innen zu drei Schnupperstunden ein. Zwei davon wurden im Turnsaal, die dritte dann am Tennisplatz abgehalten. In verschiedenen Stationen wurden Geschicklichkeit, Technik und Spaß an der Bewegung vermittelt.



Schulfest

Das heurige Schulschlussfest wurde feierlich von der Bläserklasse eröffnet – ein musikalisches Projekt, das in Kooperation mit der Musikschule, der Volksschule und der Gemeinde durchgeführt wird.



Im Anschluss wurde das Musical „Die irische Ameise reist nach Österreich“ aufgeführt. Unter der bewährten Leitung von Helga Gruber studierten die Kinder mit großer Begeisterung die Lieder und Szenen ein. Dabei zeigte sich einmal mehr, dass viele talentierte Schauspieler:innen die Volksschule Marz besuchen. Die Vorstellung war ein voller Erfolg. Ein herzlicher Dank gilt dem Elternverein sowie den Eltern der dritten Klasse für die Organisation des Festes und die köstliche Verpflegung.

Verabschiedung der 4. Klasse

Die Verabschiedung der 4. Klasse begann schwungvoll mit einem Auftritt der fulminanten Schülerband „Black Blue“.

Anschließend zeigten die Kinder mit einem Sketch, Liedern, einem Tanz sowie musikalischen und sportlichen Darbietungen ihr vielfältiges Können.

Nach der gelungenen Feier klang der Abend bei einem gemütlichen Beisammensein aus.



HEILIGE ERSTKOMMUNION - MIT JESUS BRÜCKEN BAUEN

Am 29. Mai empfingen drei Mädchen und zehn Buben der 2. Klasse das Sakrament der Eucharistie.

Unter dem Motto „Mit Jesus Brücken bauen“ wurden die Vorbereitungen durch die engagierten Tischmütter und den Tischvater gestaltet und so spiegelte sich dies im Gottesdienst wider. Zusammenhalt, Gemeinschaft und Freundschaft wurde den Kindern vermittelt.

Der Gottesdienst war für alle ein wunderschönes Erlebnis. Die bewegenden Worte von Pfarrer Josef Giefing und die tolle musikalische Gestaltung ließen dieses Fest für alle unvergesslich werden.



SPIEL, SPASS UND FRÜHLINGSLUFT IM KINDERGARTEN

Im Kindergarten wurde der Frühling in vollen Zügen genossen: Es wurde gebastelt, gelacht und im Freien viel entdeckt.

Bepflanzen der Hochbeete

Mit großer Begeisterung halfen die Kinder beim Bepflanzen der Hochbeete. Tomaten, Gurken, Physalis und vieles mehr fanden ihren Platz im Beet. Ein herzliches Dankeschön an Familie Rohrauer, die die Pflanzen großzügig zur Verfügung gestellt hat.



Woche der Artenvielfalt

Am 5. Juni unternahmten die Kinder des letzten und vorletzten Kindergartenjahres einen Ausflug mit dem Bummelzug zum Obstgarten Rohrbach, wo die Woche der Artenvielfalt stattfand. Dort erwartete sie ein vielfältiges Naturerlebnis mit spannenden Wissensstationen rund um die Themen Biodiversität, Natur und Artenschutz. Die Kinder konnten viel lernen und selbst aktiv werden.

Die jüngeren Kinder fuhren nach Pötteldorf zur Bio-Bäuerin. Dort durften sie Getreide mahlen und daraus Pizza sowie Striezel backen. Nach einem lustigen Geschicklichkeitsparcours ging es zurück in den Kindergarten.

Auch die Krippenkinder waren mit dem Bummelzug unterwegs und besuchten den Spielplatz in Zemendorf.

Für alle Kinder war es ein erlebnisreicher und schöner Ausflugstag.

Vorschulclub

Der Schwerpunkt für die Kinder im letzten Kindergartenjahr wurde auf die Schulvorbereitung gelegt.

Neben den regelmäßigen Einheiten mit ihrer zukünftigen Lehrkraft und Besuchen in der Schule, fand jeden Montag der Vorschulclub statt. Hier wurden ihre Kompetenzen gezielt in der Lernwerkstatt gestärkt und erweitert. Auch zwei Theaterfahrten ins Kulturzentrum Mattersburg standen am Programm. Der Höhepunkt ist jedes Jahr der gemeinsame Ausflug mit ihren Pädagoginnen. Dieses Jahr fuhren sie nach Wien in den Dschungel, wo das Theaterspiel „Der Waldrapp“ aufgeführt wurde. Danach gab es ein Mittagessen, und dann ging es weiter nach Pottendorf zu einem Spielplatz. Dort konnten sich die Kinder nach Herzenslust austoben und ein Eis genießen.



Verabschiedung der Vorschulkinder

Am 26. Juni war es so weit: Die Vorschulkinder feierten ihren Abschied aus dem Kindergarten. Mit großer Begeisterung präsentierten sie den zahlreichen Gästen das Stück „Der Löwe, der nicht schreiben konnte“ und ernteten viel Applaus. Danach erhielten sie traditionell ihre Schultüten und wurden ihrem zukünftigen Lehrer Wolfgang Kampitsch und ihrer Lehrerin Daniela Schabauer übergeben. Zum Abschluss wurden die Kinder von Leiterin Burgi Haiden, ihrem engagierten Team und Bürgermeister Gerald Hüller symbolisch aus dem Kindergarten „gekehrt“ und in ihren neuen Lebensabschnitt verabschiedet.



FIRMUNG IN MARZ



Am Samstag, dem 31. Mai, spendete Generalvikar Michael Wüger 31 Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Der festliche Gottesdienst wurde von den Firmlingen mitgestaltet und von einer Musikband stimmungsvoll umrahmt.

Auf das Sakrament der Firmung vorbereitet wurden die Jugendlichen von den beiden Firmhelferinnen Andrea Reinhalter und Michaela Zachs.



WIR TRAUERN UM VERDIENTE PERSÖNLICHKEITEN UNSERER GEMEINDE



Franz Lehrner
* 21.06.1938 - † 15.06.2025

Am 21. Juni 2025, am Tag seines 87. Geburtstags, nahm die Gemeinde Marz Abschied von Franz Lehrner, der über zwei Jahrzehnte hinweg als Vizebürgermeister und davor fünf Jahre als Gemeinderat maßgeblich zur Entwicklung der Gemeinde beitrug. Sein kommunalpolitisches Engagement von 1972 bis 1997 hat deutliche Spuren hinterlassen.

In Lehrners Amtszeit, unter Bürgermeister Alois Grath, wurden zentrale Infrastruktur-Projekte in Angriff genommen: Das Gewerbegebiet nahm Form an, Straßen wurden asphaltiert, das Erdgasnetz aufgebaut und eine geregelte Müllabfuhr eingeführt. Der Kindergarten und die Mehrzweckhalle im Bäckerfassl wurden 1976 eröffnet, kurz darauf folgte die Errichtung der Aufbah-

rungshalle. Auch das heutige Rathaus, das Feuerwehrhaus sowie eine Wohnhausanlage gehen auf Entscheidungen seiner Zeit zurück.

Neben seinem politischen Wirken war Franz Lehrner als Obmann des Pensionistenverbandes eine verlässliche Stimme für die ältere Generation. Sein Einsatz war geprägt von Verantwortungsbewusstsein, Weitblick und sozialem Engagement.

Die Gemeinde verabschiedet sich mit großem Respekt und Dankbarkeit.

Sein Wirken bleibt in den Herzen vieler Mitbürger:innen lebendig.

Ruhe in Frieden



Ing. Franz Buchinger
* 05.12.1944 - † 16.06.2025

Die Gemeinde Marz trauert um Franz Buchinger, der am 16. Juni 2025 im Alter von 80 Jahren verstorben ist. Mit seinem Wirken und seiner Persönlichkeit hinterließ er bleibende Spuren im Gemeindeleben.

Geboren 1944 in Marz, wuchs Franz in der Nachkriegszeit mit seinen Geschwistern in einer Zeit des Aufbruchs auf. Nach dem Abschluss der HTL in Mödling übernahm er 1970 den elterlichen Elektrobetrieb. Unter seiner Führung entwickelte sich das Unternehmen zu einem bedeutenden Arbeitgeber in der Region.

Neben seinem beruflichen Engagement war Franz Buchinger jahrzehntelang eine tragende Säule des kulturellen Lebens in Marz. Als Obmann des Ge-

sangs- und Musikvereins, als Kirchenchorsänger, Lektor und Osternachtsänger prägte er das Gemeindeleben mit.

1992 wurde ihm für sein vielfältiges Engagement die Ehrennadel der Gemeinde verliehen.

Franz war ein geselliger Mensch mit Humor und Herzenswärme – ob bei Familienfeiern, Reisen oder in geselliger Runde. Für seine Familie war er ein liebevoller Ehemann, Vater und Großvater.

Mit Dankbarkeit und Respekt nehmen wir Abschied. Sein Vermächtnis bleibt – in seiner Familie, in der Gemeinde, in unserer Erinnerung.

Ruhe in Frieden

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Marz, Schulstraße 11, 7221 Marz, Fotos: zur Verfügung gestellt | Satz und Gestaltung:

Vizebgm. Maria Zachs, Druck: Wograndl

Die Gemeinden SCHATTENDORF, LOIPERSBACH, ROHRBACH, MARZ, PÖTTELSDORF und BAUMGARTEN laden ein zum

3. Genusswandertag AM KOGELBERG

20. Sep. 2025 | 9 – 18 Uhr

Bewegung | Kulinarik | Unterhaltung
im Naturpark des Jahres 2025!

Verkürzte Strecke: 15 km

Highlights:
Blas- und Volksmusik, Tamburica, Naturpark-Spielestationen, Kinderschminken & Basteln, regionale Schmankerl und edle Weine, Bummelzüge und Shuttle-Service!

Unsere Genussstationen:
Schattendorf – Schießplatz
Baumgarten – Altes Bad
Pöttelsdorf – Sauplatzacker
Marz – Dreieckswiese
Rohrbach – Obstsortengarten
Loipersbach – Ried Klingler

#unterwegsmitgutenfreunden
#fürdieganzenfamilie

NEUE EISEN STÄDTER
MeinBezirk

MARZER TEENIES ROCKEN OSLIP

Beim burgenländischen Landeswettbewerb podium.jazz.pop.rock..., der am 23. und 24. Juni 2025 in der CSELLO Mühle Oslip stattfand, zeigten junge Musiker:innen aus dem ganzen Land ihr Können. Besonders erfreulich: Auch Marzer Musiktalente feierten großartige Erfolge.

Die Band Black Blue (Altersgruppe B, Ensembleleiter Michael Fink) erreichte einen 1. Preis mit Auszeichnung und die Höchstpunktezahl von 100 Punkten. Mit dabei waren vier Marzer Schüler:innen: Josefine Grath (Keyboard und Gesang - vorne links), Lina Müllner (E-Gitarre - hinten 2. von rechts), Thomas Pinter (E-Gitarre - vorne rechts) und Mia Taschner (E-Gitarre und Gesang - vorne 2. von links).



Auch die Bands Bham! und NoVowels (beide Altersgruppe II, Ensembleleiter Kurt Grath) erspielten sich jeweils einen 1. Preis mit Auszeichnung.

Bham!, mit Michael Zachs an der E-Gitarre (2. Reihe - links), wurde zudem zum Bundeswettbewerb weitergeleitet.

Bei NoVowels war Matthias Krizik (2. von links) als Sänger mit dabei.

Der Wettbewerb stand heuer unter dem Motto „Wie sounded Zukunft?“ und bot den jungen Musiker:innen Raum, ihre Kreativität und ihr Können zu zeigen. Die Bands beeindruckten mit originellen Programmen, starkem Teamgeist und einer mitreißenden Bühnenpräsenz.



27. Juli 2025

im Pfarrgarten Marz

ab 11.00 Uhr **FRÜHSCHOPPEN**
mit dem
Musikverein „Frohsinn“ Marz

ab 16.00 Uhr **HEURIGER**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Pfarrausflug 2025

*Vom Ursprung der Leitha
in die Bucklige Welt*

Samstag, 13. September 2025

Wiener Neustadt -
Katzelsdorf - Kirchschatz

Abfahrt:
8.00 Uhr Ambrosius Salzer-Platz
Rückkehr: ca. 19.00 Uhr
Preis: € 55,-

Reiseleitung Herbert Schwentenwein

Anmeldung bis Mitte August in der Pfarrkanzlei (DO 8.00 - 11.30 Uhr) oder mittels Anmeldeformular - liegt in der Kirche bei den Eingängen auf



Die Gemeinde Marz gratuliert den jungen Musiker:innen und ihren engagierten Lehrkräften herzlich zu diesen großartigen Erfolgen!

FF-MARZ BEIM BEZIRKSBEWERB ERFOLGREICH DABEI

Am 21. Juni nahm die Feuerwehr Marz mit großem Engagement am Bezirksleistungsbewerb in Sigleß teil.

Trotz nahezu tropischer Temperaturen zeigten sowohl die Jugendfeuerwehr als auch die aktiven Mitglieder beeindruckende Leistungen.

Die Jugendfeuerwehr Marz trat mit zwei Gruppen beim Feuerwehrjugendleistungsbewerb in Bronze an. Besonders erfreulich: Eine der beiden Gruppen konnte den ausgezeichneten zweiten Platz in der Kategorie Bronze ohne Wertung erzielen – ein starkes Ergebnis, das den Einsatz und die Disziplin der jungen Feuerwehrmitglieder unter Beweis stellt. Neben dem sportlichen Aspekt stand vor allem die Freude an der Kameradschaft und dem gemeinsamen Ziel im Mittelpunkt.



Zeitgleich stellten sich auch die aktiven Mitglieder dem Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze. Die junge, motivierte Gruppe aus Marz blieb im Bewerb fehlerfrei und konnte sich den hervorragenden fünften Platz sichern. Besonders bemerkenswert ist, dass ein Großteil der teilnehmenden Kameraden aus der eigenen Feuerwehrjugend hervorgegangen ist – ein deutliches Zeichen für die effektive und nachhaltige Jugendarbeit in der Feuerwehr Marz.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu ihren großartigen Erfolgen und wünschen sowohl der Jugend als auch den Aktiven viel Erfolg bei den bevorstehenden Landeswettkämpfen.

Ein besonderer Dank gilt allen Betreuern, Ausbildern und Unterstützern, die mit großem Engagement und vielen



Stunden der Vorbereitung maßgeblich zu diesen Erfolgen beigetragen haben. Dank gilt auch der Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach, mit der in bewährter Zusammenarbeit die Vorbereitung auf den Jugendbewerb durchgeführt wurde.

Die Feuerwehr Marz ist stolz auf ihre Mitglieder – ob jung oder alt –, die mit Leidenschaft und Einsatzbereitschaft im Dienst der Gemeinschaft stehen.



DIE FF-MARZ LÄDT EIN:

FEUERWEHRFEST

06. + 07. SEPTEMBER 2025



Herzliche Gratulation zum 50er

Anlässlich seines 50. Geburtstages lud Bäckermeister Stefan Kornfehl zum Tag der offenen Tür.

Bürgermeister Gerald Hüller, Vizebürgermeisterin Maria Zachs und Gemeindevorstand Franz Buchinger nutzten die Gelegenheit, um dem Jubilar persönlich zu gratulieren und die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen.



ERFOLGREICHE SAISON 2024/2025 DES ASK MARZ

Der ASK Marz blickt nach dem Abstieg aus der Burgenlandliga auf eine sehr erfolgreiche Meisterschaft zurück. Mit Tabellenplatz 4 konnte das gesteckte Ziel erreicht werden.

Rückblick auf die Saison 2024/2025 in der 2. Liga Mitte

Durch die vielen Abgänge nach dem Abstieg aus der Burgenlandliga musste die Mannschaft an vielen Punkten verändert werden. Arrivierte Spieler und Nachwuchstalente wurden nach Marz geholt. Weiters kamen mit Nico und Jürgen Koller zwei Marzer Spieler wieder zurück. Das Trainerteam für die Kampfmannschaft blieb mit Alfred Wagentrisl und Markus Dusek unverändert.

Im Herbst folgten nach dem Sieg gegen den damaligen Leader 7023 Z-S-P eine Serie von zwölf Spielen ohne Niederlage. Mit 27 Punkten und einem Torverhältnis von 29:16 war man punktgleich mit Oberpullendorf und Lockenhaus auf dem zweiten Tabellenplatz.

Im Frühjahr wurde mit Gerald Linshalm ein bekanntes Gesicht als Coach verpflichtet. Die Rückrunde verlief nicht ganz so erfolgreich. Eine unglückliche Niederlage im Spitzenspiel in Oberpullendorf entschied letztendlich den Titelkampf. Trotz längerer Verletzungen von Spielern und mangelndem Spielglück konnte man dennoch den zufriedenstellenden 4. Tabellenplatz erreichen.

Die Reservemannschaft, die zum größten Teil aus jungen Marzer Spielern besteht, erreichte nach einer guten Saison mit Rang 8 ein beachtliches Ergebnis.



Der langjährige Kapitän des ASK Marz, Marcus Scheiber, verlässt den Verein und wird in der nächsten Saison in Horitschon das Tor hüten.

Ausblick auf die kommende Saison

Der Spielerkader muss durch einige Abgänge (Marcus Scheiber, Niklas Guttmann, Jan Rainprecht, Lukas Csano, Frantisek Nagy, Jan Koller und Allesandro Nukic) zwangsläufig verändert werden. Das Trainerteam bleibt mit Gerald Linshalm und Markus Dusek unverändert.

Es sollen einerseits junge, ehrgeizige Talente und andererseits der eine oder andere erfahrene Spieler verpflichtet werden.

Das Ziel des Vereins und des Trainers ist sehr ambitioniert - ein Platz unter den ersten 5 soll erreicht werden.

Generalversammlung

Bei der Generalversammlung wurde mit Markus Giefing ein neuer Obmann gewählt. In seiner Ansprache bedankte er sich beim scheidenden Obmann Martin

Neumayer, der weiterhin im Vorstand mitarbeiten wird und beim Obmann-Stellvertreter Marcus Scheiber, der die sportliche Herausforderung in der Burgenlandliga beim ASK Horitschon sucht. Ein engagiertes Team rund um Obmann Markus Giefing wird in den nächsten drei Jahren die Geschicke des Vereins leiten.



Die Gemeindevertretung gratuliert herzlich und wünscht dem neuen Vorstand viel Erfolg und Freude bei der Arbeit



SPORTFEST

des ASK Marz
im Pfarrgarten

SONNTAG, 3. AUGUST

11:00 Uhr Frühschoppen mit
dem MV „Frohsinn“ Marz

Der ASK Marz freut sich auf Ihren Besuch!



Beim Nachwuchstag des ASK Marz konnte man vielen talentierten Sportler:innen bei ihrer Lieblingsbeschäftigung zuschauen. Neben den sportlichen Leistungen wurden die vielen Besucher:innen auch mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Danke an Nachwuchsleiterin Christine Neumayer und den engagierten Eltern.

TENNISVEREIN MARZ: NEUER VORSTAND GEWÄHLT

Am 25. April fand die Generalversammlung des Tennisvereins Marz statt. Dabei wurde der neue Vorstand gewählt, der den Verein in den kommenden drei Jahren führen wird.

Obmann Reinhard Tritremmel und sein engagiertes Team starten voller Energie und mit vielen neuen Ideen in die Zukunft.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann: Reinhard Tritremmel
 Obmann-Stv.: Jürgen Stricker
 Kassier: Andrew Scheiber
 Schriftführer: Lukas Kern
 Nachwuchsleiterin: Barbara Schmidl
 Sportlicher Leiter: David Rumpler
 Eventmanager: Christoph Zachs
 Anlagenmanager: Ludwig Paller
 Marketing: Martin Zachs
 Beirat: Michael Piller

Die Gemeindevertretung gratuliert herzlich und wünscht dem neuen Vorstand viel Erfolg und Freude bei der Arbeit für den Verein.



Ein herzliches Dankeschön den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Birgit Haiden, Petra Steiner und Werner Kovar.



2. PFANDL-CUP: SPORT UND SPASS

Am 21. Juni veranstaltete der Tennisverein Marz den 2. Pfandl-Cup – ein Turnier, das Sport, Humor und Geselligkeit perfekt vereint.

14 Teams kämpften bei Traumwetter um den Sieg, begleitet von guter Laune, kreativen Kostümen und bester Stimmung. Neben spannenden Matches gab es eine Spritzer-Wertung, eine Kostümprämierung und natürlich das typische „Pfandl“-Feeling. Ein Turnier, das nicht nur sportlich, sondern auch mit Herz und Humor begeisterte.



WELTREKORD MIT MARZER BETEILIGUNG

Am 3. Mai wurde in Wien ein Weltrekord aufgestellt – mit Marzer Beteiligung.

Bei „Beer Pong Vienna“ in der Ottakringer Brauerei fand das größte Beer-Pong-Turnier der Welt statt. 318 Teams, 1.408 Becher und eine einzigartige Atmosphäre sorgten für ein sportliches und stimmungsvolles Event. Mitorganisiert wurde der Weltrekord von einem Marzer: Wolfgang Hüller (rechts

im Bild) war gemeinsam mit seinem Team maßgeblich an der erfolgreichen Durchführung beteiligt.

Das Rekord-Institut Österreich bestätigte offiziell den neuen Weltrekord. Ein toller Erfolg für das Organisationsteam, das Leidenschaft, Teamgeist und Ausdauer unter Beweis stellte.

Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich!

MUSIKVEREIN „FROHSINN“: AKTUELLES UND AUSBLICK

Nach der intensiven Probenphase für das traditionelle Frühlingskonzert am Ostermontag startete der Musikverein „Frohsinn“ Marz in eine ereignisreiche Saison.

Vom Tag der Feuerwehr über Hochzeiten, Erstkommunion und Kirtag bis hin zur Fronleichnamsprozession - zahlreiche musikalische Auftritte prägen die Frühlings- und Sommermonate.



Musikerfest

Ein Höhepunkt folgt im August: Am 23. und 24. August lädt der Musikverein herzlich zum traditionellen Musikerfest vor dem Haus der Musik ein. Erstmals wird am Samstagabend das Konzert der Original Hoch- und Deutschmeister (ab 19:30 Uhr) das Publikum begeistern.

Am Sonntag sorgt die Gruppe Roah Raschler-Reloaded beim Frühschoppen für beste Unterhaltung. Der Musikverein freut sich auf zahlreiche Gäste.



Auch die beliebten Frühschoppen der Pfarre Marz und des ASK Marz im Pfarrhof gehören wieder fix zum Sommerprogramm.

Bläserklasse begeistert beim Schulabschluss

Wie bereits angekündigt, hätten die Kinder der Bläserklasse beim großen Open-Air-Konzert der Musikschule Mattersburg auftreten sollen. Leider mussten sowohl der ursprüngliche als auch der Ersatztermin – aufgrund von Schlechtwetter bzw. der dreitägigen Staatstrauer – abgesagt werden.

Umso schöner war der gelungene Auftritt der Kinder beim Abschlussfest der Volksschule Marz, wo sie ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellten. Die Begeisterung im Publikum war groß – ebenso wie der Stolz auf die Entwicklung der jungen Musikerinnen und Musiker.

„Das gemeinsame Musizieren in der Gruppe ist keine Selbstverständlichkeit – umso mehr freut es uns, dass die Kinder mit Freude und Disziplin bei der Sache sind. Ziel der Bläserklasse ist es, Kindern aus Marz den Zugang zur Musik zu ermöglichen, das Spielen im Ensemble zu fördern – mit Spaß, Gemeinschaft und musikalischem Lernen. Vielleicht dürfen wir uns ja noch in diesem Jahr über eine weitere musikalische Darbietung der Bläserklasse freuen“, so Obfrau Stefanie Plank.

WIESENFEST DER KINDERFREUNDE

Am 6. Juni luden die Kinderfreunde Marz zu ihrem Wiesenfest ein.

Viele Familien folgten der Einladung, und die Kinder genossen einen fröhlichen Nachmittag mit Spiel und Spaß. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den Besucherinnen und Besuchern für ihre Unterstützung.



TENNIS, TEAMGEIST UND VIEL FREUDE

68 Kinder erlebten eine Woche voller Spiel, Spaß und Tennis beim Kindertenniscamp des TV Marz. Dank der perfekten Organisation von Barbara Schmidl, vielen helfenden Händen und einem großartigen Trainerteam wurde das Camp zu einem tollen Erlebnis für alle kleinen Teilnehmer:innen.


Musikerfest

**23. und 24. August 2025
 vor dem Haus der Musik**

GESANGSVEREIN - KLANGVOLLER FRÜHLING

Der Gesangsverein „Liedertafel“ Marz war auch heuer wieder sehr aktiv und erfolgreich bei verschiedenen Veranstaltungen vertreten.

Unter der musikalischen Leitung von Helga Gruber lud der Gesangsverein „Liedertafel Marz“ am 10. Mai zu einem stimmungsvollen Frühlingskonzert unter dem Motto „Leben. Liebe. Leichtigkeit.“ ein. Ein Abend voller Musik, Freude und vieler schöner Melodien begeisterte das Publikum. Für besondere Freude im Saal sorgte der Schülerchor der Volksschule Marz, der mit seinen liebevoll vorgetragenen Liedern und seinem frischen Auftritt viel Applaus erhielt.



Bei der Langen Nacht der Chöre am 28. Mai in Eisenstadt war der Gesangsverein Teil eines beeindruckenden musikalischen Abends. In der Fußgängerzone traten an verschiedenen Plätzen Chöre aus nah und fern auf. Die Sänger:innen aus Marz begeisterten mit fröhlichen, humor-

vollen und schwungvollen Liedern. Viele Zuhörer:innen blieben stehen, lauschten den Melodien und belohnten den Auftritt mit herzlichem Applaus. Für die Sänger:innen war es ein schönes Erlebnis, Teil dieser musikalischen Vielfalt zu sein.



PFINGSTWANDERUNG DES ARBÖ

Am Pfingstmontag, dem 9. Juni 2025, fand die traditionelle Pfingstwanderung des ARBÖ Marz statt.

Wie jedes Jahr war die Veranstaltung bestens besucht – zahlreiche Wanderbegeisterte und auch viele Radfahrer:innen machten sich bei bestem Wetter auf den Weg vom Ortszentrum bis zum „Marzer Narren“ im Wald.

Alt und Jung waren vertreten, und die Freude am gemeinsamen Unterwegssein stand spürbar im Mittelpunkt. Für Speis und Trank war entlang der Strecke und am Zielort reichlich gesorgt – das gesellige Miteinander kam dabei nicht zu kurz.

Als kleines Andenken wurden handgefertigte Holzmedaillen mit dem Marzer Narren und dem Veranstaltungsdatum verteilt



– eine liebevolle Geste, die bei den Teilnehmenden gut ankam.

Ein besonderes Highlight setzte der Marzer Jürgen Stricker, der sich von der örtlichen Sage rund um den Narren inspirieren ließ: Mit einem hölzernen Weinfass auf dem Rücken machte er sich auf den Weg zur Narrenfigur und sorgte mit seiner originellen Idee für Aufsehen und viele lachende Gesichter.



Der ARBÖ Marz bedankt sich bei allen, die teilgenommen oder zum Gelingen beigetragen haben – und freut sich schon auf ein Wiedersehen bei der Pfingstwanderung 2026.



Der Gesangsverein „Liedertafel Marz“ nimmt in tiefer Trauer Abschied von Franz Buchinger.

40 Jahre leitete Franz Buchinger unseren Verein als Obmann, 54 Jahre war er mit Leib und Seele Sänger. Er hat mit seiner Liebe zur Musik, seinem Humor, seiner Herzlichkeit und seinem unermüdlichen Einsatz unseren Chor geprägt. Er war weit mehr als ein Obmann – er war ein Freund, ein Vorbild und das Herz unserer Gemeinschaft. Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit und werden ihm stets ein ehrendes und liebevolles Andenken bewahren.

ROBISCHKIRTAG 2025 IN MARZ: GELEBTES BRAUCHTUM

Am Sonntag, dem 15. Juni 2025, stand die Gemeinde Marz wieder ganz im Zeichen des traditionellen Robischkirrtags.

Bei strahlendem Wetter tanzten heuer beeindruckende 28 Robischpaare vor zahlreichen Besucher:innen – ein neuer Rekord, der die große Begeisterung der Marzer Jugend für Brauchtum und Gemeinschaft eindrucksvoll unter Beweis stellt.

Den Auftakt bildete ein feierlicher Gottesdienst mit Pfarrer Josef Giefing, musikalisch gestaltet von der Gruppe „Jesus“.

Am Nachmittag begeisterten die Robischmädchen in Dirndl und die Robischburschen in festlicher Tracht mit traditionellem Tanz und dem farbenfrohen Bandtanz.

Organisiert wurde das Fest vom engagierten Robischmeisterpaar Christoph Rauhofer und Nadine Biribauer und vom Vizepaar Pascal Giefing und Noemi Thier, unterstützt vom umtriebigen CoCoach Gerald Zachs.

Bürgermeister Gerald Hüller dankte allen Beteiligten – besonders den Eltern, Unterstützern, Sponsoren und dem unermüdlichen Robischtanzlehrer Gerhard Karner – für ihren Beitrag zum Gelingen dieses besonderen Tages.

Der Marktbesuch in Mattersburg am Kirtagmontag und ein Besuch der Robischmädchen und Robischburschen im

Gemeindeamt gehören ebenfalls zur Tradition rund um den „Marzer Kirtag“.



Der Robischkirrtag 2025 war ein lebendiges Zeichen für Zusammenhalt, gelebte Tradition und junges Engagement – Werte, die in Marz spürbar verwurzelt sind.



Die Robischmädchen von morgen



Für sein langjähriges Mitwirken wurde Martin Müllner für zehn Jahre als „Robischbursch“ besonders geehrt.



MEDAILLENREGEN FÜR MARZER TURNTALENTE

Die Marzer Turnerinnen des ASKÖ Kunstturnen Mattersburg zeigten bei den Bundes- und Landesmeisterschaften herausragende Leistungen und kehrten mit zahlreichen Medaillen und Titeln zurück.

ASKÖ-Bundesmeisterschaften

Bei den ASKÖ Bundesmeisterschaften im Kunstturnen am 25. und 26. Mai 2025 in Salzburg beeindruckte **Mila Schneeberger** in der Leistungsgruppe „Jugend 3 mini“ und sicherte sich überlegen den **ASKÖ-Bundesmeistertitel**.

Im Turn10, der Breitensportvariante des Geräteturnens für Vereine und Schulen, erreichten drei Marzer Turntalente Top Platzierungen:

Marie Pauschenwein: Gold in AK 10
Kristina Steiner: Bronze in AK 15–16
Melina Vogler: Platz 6 in AK 12

Landesmeisterschaften

Auch bei der Turn10-Landesmeisterschaft am 1. Juni 2025 in Eisenstadt setzten die Marzer Talente ein Ausrufezeichen:

Landesmeistertitel für:

Magdalena Karner (AK 6),
Valentina Scheiber (AK 7),
Marie Pauschenwein (AK 10)
Eva Hartwanger (AK 16 OS)

Silber für:

Emma Schreiner (AK 7),
Melina Vogler (AK 12) und
Kristina Steiner (AK 16 OS)

Bronze für:

Noelia Vogler (AK 7)

Der ASKÖ Kunstturnen Mattersburg betreut derzeit 25 Kinder und Jugendliche aus Marz.

Die Gemeinde gratuliert allen Turnerinnen herzlich zu diesen tollen Erfolgen!



ASKÖ-Bundesmeisterin
Mila Schneeberger



ASKÖ-Bundes- und Landesmeisterin
Marie Pauschenwein



Landesmeisterin Eva Hartwanger
Kristina Steiner



Landesmeisterinnen
Valentina Scheiber
und Magdalena Karner



Emma Schreiner



Melina und Noelia Vogler

ANNA UND FELIX SCHMIDL GLÄNZEN IM KICKBOXEN

Die Geschwister Anna und Felix Schmidl sorgen weiterhin für Furore in der Kickboxszene und glänzen mit beeindruckenden Erfolgen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen.

Besonders Anna, die frisch gebackene Maturantin aus Marz, setzt ihre unglaubliche Erfolgsserie fort und zählt mittlerweile zu den besten Kickboxerinnen des Landes.

Anna Schmidl: Goldmedaillen am Fließband

Anna krönte ein außergewöhnliches Wettkampffahr mit zahlreichen Top-Platzierungen:

27.04.2025- ASVÖ Junior Challenge Mattersburg 2025:

Bei ihrer letzten Teilnahme als Juniorin gewann Anna ihre Gewichtsklasse souverän und holte sich im Grand Champion Bewerb noch einmal Gold. Damit verabschiedet sich die Doppelweltmeisterin als erfolgreichste Nachwuchsathletin in die Allgemeine Klasse.

19.05.2025 - WC Antalya Türkei 2025:

In einem wahren Marathonprogramm kämpfte sich Anna bis ins Finale und besiegte im entscheidenden Duell die Lokalmatadorin. Neben Gold holte sie in einer weiteren Klasse Silber und erreichte auch einen starken 5. Platz.

15.06.2025 - World Cup Hungarian Open Budapest 2025:

Bei einem Mammutprogramm mit vier Starts erkämpfte sich Anna sensationell doppeltes Gold und zwei 5. Plätze – und das unmittelbar nach der Matura.

22.06.2025 - Staatsmeisterschaften Sport Austria Finals Innsbruck 2025:

Anna holte Gold im Einzelbewerb sowie Teamgold mit ihren Kolleginnen – ein weiterer Meilenstein in ihrer beispiellosen Karriere.

Anna überzeugt nicht nur durch ihre beeindruckende Technik und ihren Kampfgeist, sondern auch durch ihre Ausdauer und Disziplin – Eigenschaften, die sie längst zu einem Aushängeschild des Kickbox Club Rohrbach gemacht haben.



Felix Schmidl: Starkes Comeback

Auch Felix Schmidl macht mit tollen Leistungen von sich reden. Nach einer längeren verletzungsbedingten Pause meldete sich der Bruder von Anna eindrucksvoll zurück:

Staatsmeisterschaften Innsbruck 2025:

Felix sicherte sich den Titel in seiner Gewichtsklasse – ein starkes Comeback und ein Zeichen, dass er wieder ganz vorne mitkämpfen will.

World Cup Budapest 2025:

Felix verpasste nur knapp eine Medaille,

bewies aber mit engagierten Kämpfen, dass mit ihm wieder zu rechnen ist. Die Qualifikation für die WM hat er bereits in der Tasche – wir dürfen gespannt sein, was er auf der Tatami noch zeigen wird.

Herzliche Gratulation

Die Gemeinde gratuliert Anna und Felix Schmidl herzlich zu diesen großartigen Erfolgen.

„Wir sind stolz, zwei so engagierte und erfolgreiche Sportler:innen aus unseren Reihen zu wissen, die mit ihrem Einsatz und Talent das Burgenland und ihre Heimatgemeinde Marz hervorragend vertreten“, so Bürgermeister Hüller.



DREIFACH GOLD FÜR CHRISTIAN SCHEIBER

Am 24. und 25. Mai sicherte sich Christian Scheiber bei den österreichischen Staatsmeisterschaften im Para-Tischtennis im Sportpark Klagenfurt gleich drei Titel: Gold im Einzel, Doppel und im offenen Bewerb der stehenden Klasse – ein beeindruckendes Triple-Gold.

Beim Para-Weltranglistenturnier von 19. bis 21. Juni in Tschechien belegte Christian Scheiber den 3. Platz. Im Einzelbewerb erreichte er das Viertelfinale.

Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich zu diesen großartigen Erfolgen!

SENIORENBUND - AUF DEN SPUREN DER RÖMER

Frühlingsausflug nach Carnuntum

Am 13. Mai begab sich der Seniorenbund auf Frühlingsausflug - und der führte diesmal weit zurück in die Geschichte: in die Römerstadt Carnuntum. 50 unternehmungslustige Senior:innen nutzten das herrliche Wetter, um die beeindruckende Ausgrabungsstätte zu besichtigen. Besonders staunten die Teilnehmer:innen über das technische Wissen der Römer: Fußboden- und Zentralheizung, eine ausgeklügelte Thermenanlage und detailgetreu rekonstruierte Gebäude sorgten für große Bewunderung.



Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es spirituell weiter: In der Wallfahrtskirche Maria Ellend wurde eine feierliche Maiandacht gefeiert. Ein Besuch der stimmungsvollen Lourdesgrotte rundete diesen Programmpunkt ab. Der gelungene Ausflug klang mit einem Heurigenbesuch aus - ein Tag voller Eindrücke, Gemeinschaft und guter Laune.

NEUES WOHN- UND GESUNDHEITSPROJEKT IN MARZ



Am 26. Mai wurde in Marz der feierliche Spatenstich für den zweiten Bauteil des gemeinsamen Projekts der Gemeinde Marz und der Neuen Eisenstädter gesetzt.

Direkt neben dem Kindergarten und der Praxis des Gemeindefacharztes entstehen elf moderne, barrierefreie Wohneinheiten sowie eine Gemeinschaftspraxis für vier Therapeut:innen.

Ergänzt wird das Gebäude durch einen Gemeinschaftsraum, der das nachbarschaftliche Miteinander fördern und als Treffpunkt dienen soll. Wohnen, Gesundheit und Gemeinschaft werden hier sinnvoll unter einem Dach vereint – ein bedeutender Schritt für die nachhaltige Weiterentwicklung der Gemeindeinfrastruktur.

„Mit diesem Projekt schaffen wir nicht nur leistbaren Wohnraum für ältere Mitbürger:innen sowie für Familien, sondern auch ein qualitativ hochwertiges Gesundheitsangebot, das den Menschen in Marz und der Umgebung zugutekommt“, betonte Bürgermeister Gerald Hüller im Rahmen des Spatenstichs.

PERSONENSTANDSFÄLLE

APRIL BIS JUNI 2025

EHESCHLISSUNGEN:

01. Karin Sinaweil und Robert Kremsner,
Heiligenbrunnengasse 17 24.05.2025

STERBEFÄLLE:

06. Taschner Karl, Hauptstraße 58	77 Jahre	21.04.2025
07. Scheiber Karoline, Bachstraße 11	94 Jahre	11.06.2025
08. Rumpler Matthias, Bachstraße 43	80 Jahre	12.06.2025
09. Lehrner Franz, Hauptstraße 56	86 Jahre	15.06.2025
10. Ing. Franz Buchinger, Walbersdorferstraße 2	80 Jahre	16.06.2025

KOBV MITGLIEDERTREFFS

Jeden 3. Freitag im Monat ab 16.00 Uhr im Seniorentreff für Mitglieder und Freunde des KOBV.

Nächstes Treffen nach der Sommerpause - 20. September 2024.

KOBV SPRECHTAG

Jeden 2. Donnerstag im Monat von 9.00 - 11.00 Uhr im Seniorentreff.

Vorherige Anmeldung ist erforderlich:
Obmann Ewald Vogler:
0664/73537879

KOBV TAGESAUSFLUG

Am 13. September findet der Tagesausflug nach Eisenstadt, Frauenkirchen und Mönchhof statt. Alle sind dazu herzlich eingeladen

Die Gemeinde Marz gratuliert zum Ehejubiläum sehr herzlich!

GOLDENE HOCHZEIT



Maria und Josef Müllner
11.04.1975

GOLDENE HOCHZEIT



Ilse und Friedrich Vogler
25.04.1975

GOLDENE HOCHZEIT



Christine und Rudolf Biribauer
09.05.1975

GOLDENE HOCHZEIT



Inge und Stefan Posch
16.05.1975

GOLDENE HOCHZEIT



Margit und Johann Praunrath
16.05.1975

GRATULATION

Dipl.-Ing. Elias Grath, geb. am 04.05.1996, Hauptstraße 74, hat im Juni 2024 an der Montanuniversität Leoben das Masterstudium „Industrielle Umweltschutz- und Verfahrenstechnik“ abgeschlossen und mit Auszeichnung bestanden. Es wurde ihm der akademische Grad Diplom-Ingenieur (Dipl.-Ing.) verliehen.

Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich!

Es wird ersucht, abgeschlossene Studien, Ausbildungen und Prüfungen im Gemeindeamt bekannt zu geben. Nur dann können sie in den folgenden Gemeindefachberichten Berücksichtigung finden.



HERZLICHE
GRATULATION

Gemeindefachberichtsleiterin **Katja Strodl** hat im Juni die Grundausbildung für Gemeindefachberichtsleiterin der Verwendungsgruppe gv3/gv4 erfolgreich abgeschlossen und die erforderlichen Prüfungen zur Standesbeamtin absolviert und darf künftig auch Trauungen durchführen.

Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich!

MATURANTEN 2025

Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik
Reinhalter Simon, geb. 13.11.2005 - Flurgasse 9 - guter Erfolg

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelschule Mattersburg
Zach Valentina, geb. 11.10.2005 - Lissgasse 5

Oberstufenrealgymnasium Eisenstadt
Schmidl Hanna, geb. 04.10.2007 - Hauptstraße 23

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Eisenstadt
Kornfehl David Johann, geb. 08.06.2006 - Schulstraße 57
Elisa Strodl, geb. 13.09.2005 - Gartengasse 7

Oberstufenrealgymnasium Oberschützen, Schwerpunkt Musik
Steiner Andreas, geb. 31.01.2006 - Rosengasse 10 - ausgezeichneter Erfolg

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Mattersburg
Anna Schmidl, geb. 20.04.2007 - ausgezeichneter Erfolg
Jakob Kämpfer, geb. 19.03.2007, Mitteregasse 1 - ausgezeichneter Erfolg

Oberstufenrealgymnasium d. Vereins d. Schulen d. Schwestern vom Göttlichen Erlöser
Gruber Lena, geb. 24.09.2006 - Gartengasse 5

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg!

